



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets

(11) Veröffentlichungsnummer:

0 101 547
A3

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: 83106476.1

(51) Int. Cl.³: H 01 T 13/20
H 01 T 13/34

(22) Anmeldetag: 02.07.83

(30) Priorität: 14.08.82 DE 3230362

(72) Erfinder: Benedikt, Walter
Rossbachstrasse 13B
D-7000 Stuttgart 31(DE)

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
29.02.84 Patentblatt 84/9

(72) Erfinder: Pohl, Klaus-Dieter, Dr.
Frankenstrasse 47
D-7141 Schwieberdingen(DE)

(88) Veröffentlichungstag des später
veröffentlichten Recherchenberichts: 22.08.84

(72) Erfinder: Pollner, Rudolf
Babenbergerring 111
D-8600 Bamberg(DE)

(84) Benannte Vertragsstaaten:
DE FR GB

(72) Erfinder: Schaffrin, Christian, Dr. Dipl.-Ing.
Elmestrasse 32
D-7257 Ditzingen 5(DE)

(71) Anmelder: ROBERT BOSCH GMBH
Postfach 50
D-7000 Stuttgart 1(DE)

(72) Erfinder: Steinke, Leo
Haldenäcker 39
D-7050 Waiblingen-Hegnach(DE)

(54) Hochspannungszündkerze.

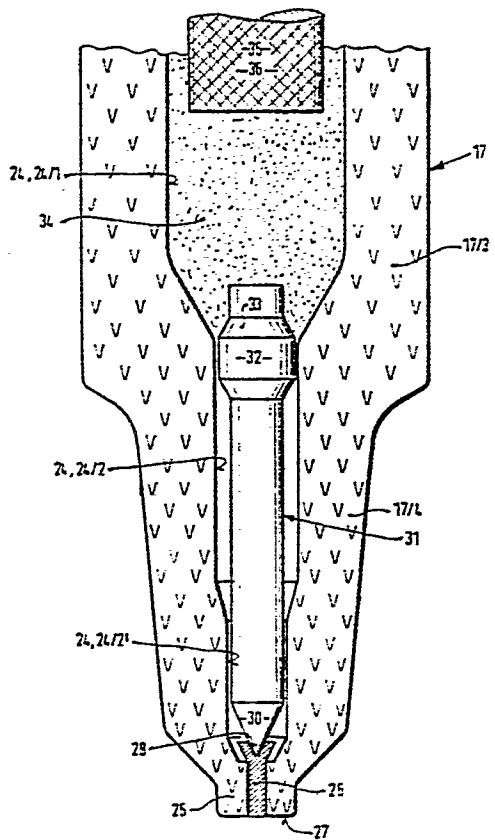
(57) Es wird eine Hochspannungszündkerze vorgeschlagen, die zum Zünden von Kraftstoffdampf-Luft-Gemischen in Brennkraft-maschinen dient. Diese Hochspannungszündkerze weist als Besonderheit eine kurze und dünne aus Edelmetall bestehende oder Edelmetall enthaltende Mittelelektrode (26) auf, welche spaltfrei im brennraumseitigen Boden (25) des Elektroisolierkörpers (17) eingebaut ist und über einen in Form eines Kontaktstift ausgebildeten Metallkörper (31) mit einer an sich bekannten Vergußmasse (34) verbunden ist. Der Metallkörper (31) besteht dabei aus einem relativ billigen Material, z. B. einer Nickellegierung. Der Metallkörper (31), der sich anlässlich der Montage mit dem anschlußseitigen Endabschnitt der Mittelelektrode verschweißt, ist nur teilweise eng im entsprechenden Bereich der Längsbohrung des Elektroisolierkörpers geführt, erlaubt aber eine einfache und kostengünstige Montage und erfüllt dennoch überraschenderweise die Anforderungen hinsichtlich der Wärmeableitung aus dem Bereich der Mittelelektrode (26) auf den Elektroisolierkörper (17).

Der übrige Aufbau dieser Hochspannungszündkerze entspricht dem heutzutage üblichen Aufbau von Zündkerzen.

EP 0 101 547 A3

. / ...

FIG. 2





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

0101547

Nummer der Anmeldung

EP 83 10 6476

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE

Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betriftt Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 3)
A	DE-C- 199 601 (JEFFERY) * Seite 2, Zeilen 40-59; Figur 1 *	1	H 01 T 13/20 H 01 T 13/34
A	US-A-3 509 403 (KROW) * Spalte 4, Zeilen 24-43; Figur 9 *	1,2	
A	GB-A-2 054 738 (HAWKINS) * Seite 1, Zeilen 27-44; Figur *	1,3,4	
A	GB-A- 801 685 (LODGE) * Seite 1, Zeilen 75-83; Seite 2, Zeilen 41-45; Figur 1 *	6	
A	US-A-2 072 732 (DEVERS)		RECHERCHIERTE SACHGEBiete (Int. Cl. 3)
A	US-A-1 361 328 (HACHMANN)		H 01 T
A	DE-A-2 308 915 (PICKL)		

Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			
Recherchenort DEN HAAG	Abschlußdatum der Recherche 11-04-1984	Prüfer BIJN E.A.	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet	E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist		
Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie	D : in der Anmeldung angeführtes Dokument		
A : technologischer Hintergrund	L : aus andern Gründen angeführtes Dokument		
O : nichtschriftliche Offenbarung	& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument		
P : Zwischenliteratur			
T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze			